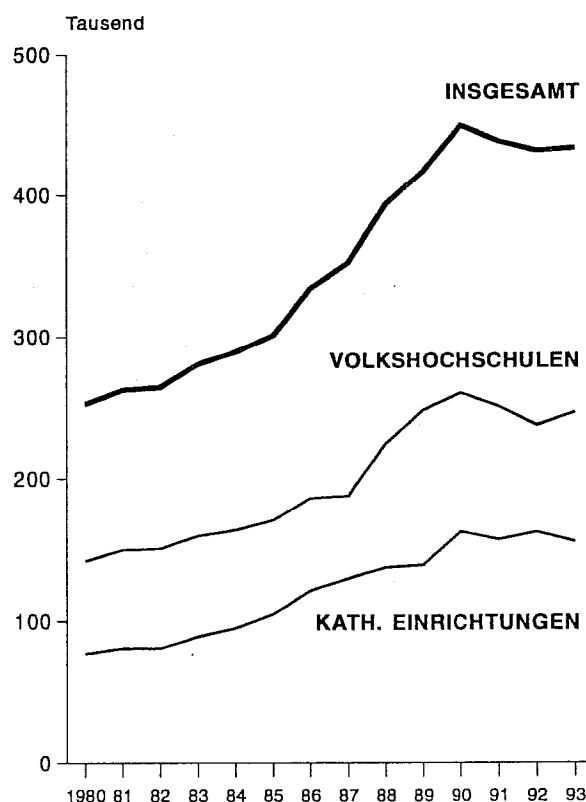


B IV 1 - j 1993
Ausgegeben im Juni 1995

Allgemeine und politische Weiterbildung im Saarland 1993

Durchgeführte Unterrichtsstunden 1980 bis 1993



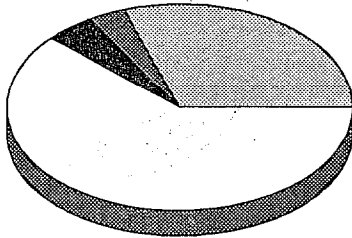
Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Tel.: (06 81) 501-59 35
Telefax: (06 81) 501-59 21

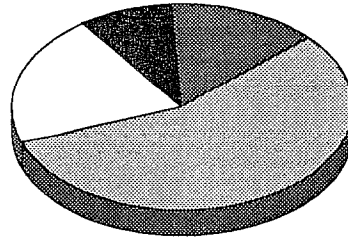
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Veranstaltungen, Teilnehmer und Unterrichtsstunden nach Organisationen 1993 in Prozent

Veranstaltungen

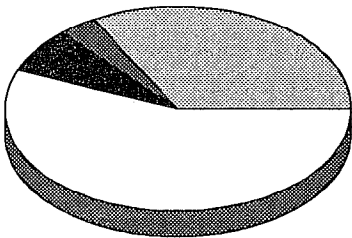


Kurse, Lehrgänge, Seminare
12 272

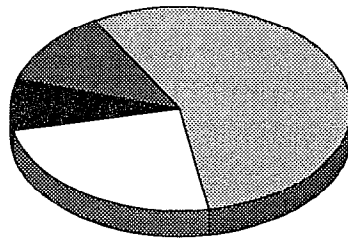


kurzfristige Veranstaltungen
5 955

Teilnehmer

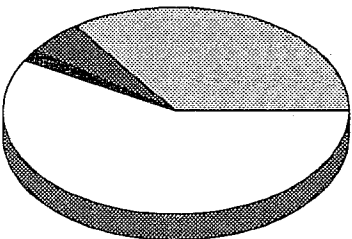


an Kursen
167 985

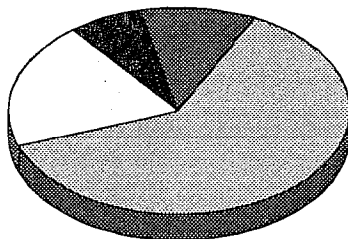


an kurzfristigen Veranstaltungen
160 277

Unterrichtsstunden¹⁾



in Kursen
418 049



in kurzfristigen Veranstaltungen
15 394

□ VHS □ Kath. EB ■ Evang. EB ■ Übrige Einrichtungen

1) ohne Teilnehmer - Tage

Vorbemerkungen

Zu den staatlich anerkannten Institutionen der allgemeinen und politischen Weiterbildung zählen die vier Landesorganisationen

- Verband der Volkshochschulen des Saarlandes e. V.,
- Katholische Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung im Saarland e. V.,
- Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung im Saarland e. V.,
- "Arbeit und Leben"- Landesarbeitsgemeinschaft für politische Bildung im Saarland e. V.
mit den ihnen angeschlossenen Einrichtungen sowie die keiner Landesorganisation zugehörenden Institutionen
- Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar e. V.,
- Europäische Akademie Otzenhausen e. V. und die seit 1987 anerkannte
- Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald in Nohfelden.

Die Weiterbildungsaktivitäten der ab 1.1.1994 anerkannten Bildungseinrichtung des Landfrauenverbandes Saar e.V. sind in diesem Bericht noch nicht erfaßt.

Gemäß § 34 Abs. 2 des am 1. Juni 1994 geänderten Saarländischen Weiterbildungs- und Bildungsfreistellungsgesetzes (SWBG) führt das Statistische Landesamt die Erhebung ab dem Berichtsjahr 1994 auch bei den staatlich anerkannten Einrichtungen und Landesorganisationen der beruflichen Weiterbildung durch. Die Weiterbildung dient der Verwirklichung des Rechts auf Bildung. Sie ist eigenständiger Teil des gesamten Bildungswesens und steht allen offen. Die Weiterbildung soll durch ein qualitatives und flächendeckendes Angebot zur Chancengleichheit beitragen, Bildungsdefizite abbauen, die Vertiefung und Ergänzung vorhandener oder den Erwerb neuer Kenntnisse, Fähigkeiten und Qualifikationen ermöglichen und zu selbständigem, eigenverantwortlichem Handeln im persönlichen, beruflichen und öffentlichen Leben befähigen.

Bei der Darstellungsweise im Text- und Tabellenteil werden unter den Definitionen "Teilnehmer, Besucher" usw. sowohl Frauen als auch Männer verstanden; auf geschlechtsspezifische Doppelformulierungen wurde zugunsten einer besseren Lesbarkeit bzw. aus Platzgründen verzichtet.

Ergebnisse

Im Berichtsjahr 1993 veranstalteten die Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung des Saarlandes insgesamt 18 227 Maßnahmen, das sind 1,7 % mehr als im Vorjahr. Die Zahl der **Teilnehmer** erhöhte sich bei den kurzfristigen Veranstaltungen um 2,3 %, ging jedoch bei den längerfristigen um ein Prozent zurück. Das vorliegende Zahlenmaterial bezieht sich auf Belegungen und läßt wegen Mehrfachzählungen keine Rückschlüsse darüber zu, wieviele Personen tatsächlich das breit gefächerte Bildungsangebot wahrnehmen, da die Teilnehmer im Erhebungszeitraum bei mehreren Veranstaltern beliebig viele Maßnahmen besuchen können und mit jeder Aktivität erfaßt werden.

Zwei Drittel aller durchgeführten **Veranstaltungen** waren längerfristige Kurse, Lehrgänge sowie Seminare. Bei 167 985 Belegungen errechnet sich eine durchschnittliche Besucherzahl von 13,7, die der kurzfristigen Maßnahmen lag mit 26,9 fast doppelt so hoch.

In Anbetracht der unterschiedlichen **Strukturierung** der einzelnen Einrichtungen erfolgt eine Analyse der jeweiligen Kriterien getrennt nach Institutionen. Generell läßt sich jedoch feststellen, daß der Schwerpunkt der durchgeführten Maßnahmen bzw. der Teilnehmer bei den Volkshochschulen, "Arbeit und Leben", der Europäischen Akademie Otzenhausen und der Paritätischen Bildungsstätte Haus Buchwald auf längerfristigen Veranstaltungen liegt, während bei den evangelischen Einrichtungen sowie der Ländlichen Erwachsenenbildung die Einzelveranstaltungen überwiegen.

Wichtigstes Indiz für das Leistungsangebot der Weiterbildungseinrichtungen ist jedoch die Zahl der tatsächlich durchgeführten **Unterrichtsstunden**, unabhängig davon, ob diese seitens des Ministeriums anerkannt bzw. gefördert werden. Nach dem leichten Rückgang der Unterrichtsstunden in den beiden letzten Jahren ergab sich für 1993 ein Plus von rund 2 000 Stunden. Für die Kurse errechnete sich eine durchschnittliche Stundenzahl von 34,1 pro Maßnahme. Die kurzfristigen Veranstaltungen waren dagegen bereits nach durchschnittlich 2,6 Stunden beendet - nicht eingerechnet jeweils die Europäische Akademie Otzenhausen und die Paritätische Bildungsstätte Haus Buch-

wald, die als Heimbildungsstätten im Saarland ihre Aktivitäten nicht nach Unterrichtsstunden, sondern nach **Teilnehmer Tagen** ausweisen.

Das Bildungsangebot der Weiterbildungseinrichtungen, das die Vertiefung, Ergänzung und Erweiterung vorhandener oder den Erwerb neuer Kenntnisse, Fähigkeiten und Qualifikationen ermöglichen soll, gliedert sich in acht **Themenbereiche** (vgl. Tabelle 3). Insgesamt gesehen lag der Schwerpunkt sowohl der durchgeführten Maßnahmen als auch der Besucherzahlen seit dem Basisjahr 1980 im Bereich "Erziehungs- und Geisteswissenschaften". Die Anteile betrugen im Berichtsjahr 36,4 % bzw. 45,5 %; von den Einzelveranstaltungen entfielen sogar jeweils rund zwei Drittel auf diesen Themenbereich. Die meisten Unterrichtsstunden hingegen verzeichnete mit 30,8 % die Gruppe "Vorbereitung auf Schul- und sonstige Abschlüsse", deren Stundenzahl sich von 36 164 im Jahr 1980 auf nunmehr 133 559 fast vervierfachte; davon entfielen vier Zehntel auf von der Arbeitsverwaltung getragene Maßnahmen. Es folgten die Themenbereiche "Sprachen" mit 19,2 % sowie "Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltsführung" mit 15,3 %.

Die in Tabelle 4 dargestellten Teilnehmer an Kursen, die sich auf schulische **Abschlüsse, Zertifikate** und sonstige **Prüfungen** vorbereiten, verzeichnen im Zeitvergleich eine unterschiedliche Entwicklung. Die Zahl der Teilnehmer an Kursen, die zum Hauptschulabschluß führen, erreichte 1984 mit 1 560 ihren Höchststand (darunter 1 010 an der Evangelischen Akademie des Saarlandes) und ging dann auf nunmehr 396 zurück. Noch stärker rückläufig ist das Interesse am Realschulabschluß.

Die Zahl der Teilnehmer, die sich auf sonstige Prüfungen vorbereiteten, lag im Berichtsjahr mit 2 952 etwas höher als im Vorjahr. Dabei ergibt sich eine große Bandbreite an Ausbildungsgängen, angefangen von Prüfungen, die vor der Industrie- und Handelskammer abgelegt werden (z. B. Ausbildung der Ausbilder) über Abschlüsse, die speziell von der Katholischen Erwachsenenbildung angeboten werden (z. B. als Hauswirtschaftlerin/-meisterin) bis zu den von der Arbeitsverwaltung getragenen bzw. von verschiedenen Trägern geförderten Maßnahmen für die Berufsausbildung benachteiligter, schwervermittelbarer oder arbeitsloser Jugendlicher; in diese wurden die speziellen "Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Integration ausländischer Arbeitnehmer (MBSE)" übergeleitet, die in früheren Veröffentlichungen in Tabelle 4 getrennt ausgewiesen waren. Die seit 1987 verstärkt angebotenen Deutschkurse für Aussiedler, deren Teilnehmerzahl nach dem Höchststand im Jahr 1990 auf 1 470 zurückging, verzeichneten eine Zunahme auf nunmehr 1 696 Personen.

Im Saarland gibt es zwei staatlich anerkannte EB-Einrichtungen mit **Internatsbetrieb**, und zwar die Heimbildungsstätten Europäische Akademie Otzenhausen und die Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald in Nohfelden; daneben bietet auch die Kreisvolkshochschule Saarlouis Wochenendseminare in Haus Scheidberg an.

Die **Gesamtausgaben** der Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung, die seit 1980 von 16,5 Mio. DM auf 47,1 Mio. angestiegen waren, gingen erstmals zurück, und zwar auf nunmehr 46,3 Mio. DM. Davon entfiel knapp die Hälfte auf die Volkshochschulen, ein Drittel auf die Katholische EB und 10,3 % auf die Europäische Akademie Otzenhausen; für die übrigen vier Träger verblieben 7,5 Prozent der Gesamtausgaben.

Hauptberufliches Personal nach dem Beschäftigungsverhältnis

Personalgruppe	Insgesamt		Vollbeschäftigt		Teilzeitbeschäftigt					
					über 0,5		0,5		weniger als 0,5	
					der Arbeitszeit vollbeschäftigter Personen					
	1992	1993	1992	1993	1992	1993	1992	1993	1992	1993
Leiter	24	24	24	22	-	1	-	1	-	-
Pädagogische Mitarbeiter	48	52	39	40	4	5	4	6	1	1
Lehrkräfte	149	140	99	94	32	30	17	13	1	3
Wirtschafts- u.										
Verwaltungspersonal	140	148	88	97	25	26	16	18	11	7
Insgesamt	361	364	250	253	61	62	37	38	13	11
davon:										
Volkshochschulen	160	160	107	109	31	30	22	20	-	1
Kath. Einrichtungen	119	118	93	87	9	14	10	13	7	4
Evang. Einrichtungen	10	10	5	5	2	2	3	3	-	-
Arbeit und Leben	4	4	3	3	-	-	1	1	-	-
Europ. Akademie	47	50	32	35	14	15	1	-	-	-
Haus Buchwald	21	22	10	14	5	1	-	1	6	6

An hauptberuflichem **Personal** meldeten die Weiterbildungseinrichtungen 364 Beschäftigte gegenüber 388 vor drei Jahren bzw. nur 125 im Basisjahr 1980. Die von 1985 bis 1990 zu beobachtende beträchtliche Zunahme - vor allem im Bereich der Lehrkräfte - beruht einerseits auf der Schaffung von 36 Stellen für hauptamtliche Kräfte, andererseits auf befristeten Zeitverträgen im Rahmen von projektgebundenen Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, wie z. B. für die oben schon erwähnten Deutschkurse für Aussiedler.

Die Aufgliederung des hauptberuflichen Personals nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten innerhalb der Personalgruppen sowie nach der Art der Finanzierung ist in den Texttabellen dargestellt.

Hauptberufliches Personal nach Art der Finanzierung

Einrichtung	Jahr	Insgesamt	und zwar ¹⁾ Finanzierung . . .					
			aus Stellen nach dem SWBG	dar. Leiter, Pädagogische Mitarbeiter	frei-finanziert	darunter: Wirtschafts- und Verwaltungspersonal	aus ABM/AFG-Mitteln	darunter Lehrkräfte
Volkshochschulen	1992	160	63,75	25,35	26,25	18,6	70	50
	1993	160	65	23,35	24	18,35	71	47
Kath. Einrichtungen	1992	119*	19,7	9,7	13,3	10	85	79
	1993	118*	19,7	9,7	7,3	5	90	75
Evang. Einrichtungen	1992	10	6,4	3,6	3,6	2,2	-	-
	1993	10	6,4	3,6	3,6	2,2	-	-
Arbeit und Leben	1992	4	2,4	0,6	1,6	1,2	-	-
	1993	4	2,6	0,6	0,4	-	1	-
Europ. Akademie Otzenhausen	1992	47	10	7	37	35	-	-
	1993	50	9	5	41	37	-	-
Par. Bildungsstätte Haus Buchwald	1992	21	2,5	1,5	18,5	18	-	-
	1993	22	2,5	1,5	19,5	19	-	-
Insgesamt	1992	361*	104,75	47,75	100,25	85	155	129
	1993	364*	105,2	43,75	95,8	81,55	162	122

1) Kommastellen resultieren aus Mischfinanzierung. - *) darunter ein ehrenamtl. Leiter.

Beim nebenberuflichen Personal handelt es sich um eine Fallzählung, die keine Rückschlüsse auf Beschäftigungsumfang bzw. Mehrfacherfassungen zuläßt; daraus resultieren die Schwankungen in der Zeitreihe. Für 1993 meldeten die Weiterbildungseinrichtungen insgesamt 4 685 Personen gegenüber 4 397 im Vorjahr. Bei einem Vergleich der auf die einzelnen Institutionen entfallenden Anteile ist ferner zu berücksichtigen, daß Referenten bei Einzelveranstaltungen unter acht Wochenstunden je Semester/Trimester im Rahmen dieser Statistik nicht erfaßt werden; dieser Personenkreis war in früheren Jahren vor allem bei der Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar stark vertreten. Weitere Angaben sind in Tabelle 5 dargestellt.

Das Angebot der **Volks- und Kreisvolkshochschulen** eröffnet nach eigener Darstellung "Möglichkeiten zum systematischen Lernen, erfaßt den kreativen Bereich und dient der Information und Kommunikation durch Veranstaltungen auf unterschiedlichen Anspruchsebenen". Wie im Vorjahr erfolgte die Bildungsarbeit zu fast neunzig Prozent in Kursen, Lehrgängen und Seminaren und deckte damit sechs Zehntel der längerfristigen Veranstaltungen aller erfaßten Weiterbildungseinrichtungen ab. Die Volkshochschulen dominierten mit 245 987 auch in bezug auf die insgesamt erteilten Unterrichtsstunden, von denen sie 56,8 % erbrachten. Die Teilnehmerzahl stieg gegenüber dem Vorjahr um 2,9 %. Die durchschnittliche Kursstärke verringerte sich weiter auf nunmehr 12,4 Personen. Bei der Aufgliederung nach Themengruppen entfielen von den 7 577 längerfristigen Maßnahmen 35,7 % auf Sprachkurse mit 33,8 % der Teilnehmer bzw. 32,5 % der Unterrichtsstunden. Es folgte mit 23,5 % der Unterrichtsstunden der Bereich "Vorbereitung auf Schul- und sonstige Abschlüsse", von denen über drei Fünftel auf Deutschkurse für Aussiedler entfielen. Dagegen lag der Schwerpunkt bei den kurzfristigen Veranstaltungen in allen Sparten mit jeweils über vier Zehnteln im Bereich der Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Die **Katholische Erwachsenenbildung** im Saarland versucht inhaltlich dem Ziel gerecht zu werden, "Kreativität gegen den Leistungsdruck unseres Alltags zu setzen und dem wachsenden Bedarf des heutigen Menschen an persönlicher Besinnung sowie an Antworten auf die Sinnfrage des Lebens entgegenzukommen". Mit 38,6 % aller angebotenen Maßnahmen, 44,0 % der Teilnehmer und 35,8 % der durchgeführten Unterrichtsstunden steht sie an zweiter Stelle der saarländischen Weiterbildungseinrichtungen. Während sich sieben Zehntel aller Besucher von Weiterbildungs-Aktivitäten in katholischer Trägerschaft für den Bereich der Erziehungs- und Geisteswissenschaften entschieden, lag mit 41,2 % der Schwerpunkt der durchgeführten Unterrichtsstunden auf der Vorbereitung von Schul- und sonstigen Abschlüssen, darunter gut sechs Zehntel in von der Arbeitsverwaltung geförderten Maßnahmen. Während in den 3 688

längerfristigen Maßnahmen über neun Zehntel aller Unterrichtsstunden erbracht wurden, verblieben für die 3 347 Einzelveranstaltungen - bei einem Teilnehmeranteil von immerhin 61,6 % - nur 6,2 % der Unterrichtsstunden.

Die **Evangelische Erwachsenenbildung** im Saarland verfolgt gemäß ihrer Selbstdarstellung das Ziel, neben Aktivitäten in den Bereichen Theologie, Familie und Erziehung durch zielgruppenorientierte Bildungsangebote bestehenden Ungleichheiten der Bildungschancen entgegenzuwirken und eine Verbindung von Erwachsenenbildung und Gemeinwesenarbeit zu konzipieren. Wenngleich auch drei Viertel der 25 251 Teilnehmer - mit lediglich einem Viertel der Unterrichtsstunden - bei Veranstaltungen des Themenkreises Erziehungs- und Geisteswissenschaften registriert wurden, deckten doch die zur Vorbereitung auf den Hauptschulabschluß erbrachten 12 600 Unterrichtsstunden über die Hälfte des gesamten Angebots an Unterrichtsstunden ab.

Gegenüber den Vorjahresergebnissen ergab sich bei gestiegenen Besucherzahlen ein leichter Rückgang der insgesamt durchgeführten Unterrichtsstunden. Die Bildungsarbeit lag überwiegend in den Händen der Evangelischen Akademie, die mit neun Nebenstellen an regionalen Mittelpunkten des Saarlandes 219 längerfristige und 846 kurzfristige Veranstaltungen mit 18 633 Unterrichtsstunden durchführte. Schwerpunkt im Kursprogramm der Evangelischen Familien-Bildungsstätte mit ihren 25 Außenstellen bildete der Themenbereich Erziehungs- und Geisteswissenschaften mit 64,8 % der Unterrichtsstunden.

"Arbeit und Leben" - Arbeitsgemeinschaft für politische Bildung im Saarland e.V. - wird getragen vom Deutschen Gewerkschaftsbund, dem Verband der Volkshochschulen und der Arbeitskammer des Saarlandes. Demokratisierung und Humanisierung mit den Mitteln der politischen Bildung sind nach dem Selbstverständnis dieser Organisation oberstes Lern- und Aktionsziel. Das Bildungswerk "Arbeit und Leben" in Saarbrücken und Neunkirchen wendet sich vornehmlich an die Arbeitnehmerschaft und verfolgt die Herstellung sozialer Chancengleichheit. Sieben Zehntel der 282 Veranstaltungen, die alle dem Themenbereich Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt "Zeitgeschehen, Gesellschaft, Politik, Recht" zugehören, erfolgten in Kursform mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 22,2.

Die **Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar** richtet ihr Veranstaltungsangebot weitgehend nach den Wünschen der angeschlossenen Organisationen (Landwirtschaftskammer, Bauernverband, Landfrauenverband, Verband nebenberuflicher Landwirte, Landjugendbund etc.) aus. Bei den in vier Arbeitskreisen durchgeführten Aktivitäten nahm der Themenkreis Gesundheit, Körperpflege, Haushaltsführung zwar mit 39,4 % der Teilnehmer wiederum den ersten Platz ein; hinsichtlich der durchgeführten Unterrichtsstunden dominierte jedoch mit 43,7 % der Bereich Kreatives Gestalten/Freizeitaktivitäten. Insgesamt ergab sich gegenüber den hohen Vorjahresergebnissen bei den Teilnehmern ein Rückgang von 11,6 %, bei den Unterrichtsstunden von 27,1 %.

Die **Europäische Akademie Otzenhausen** - "Institut für Grundfragen der europäischen Einigung, politischen Bildung und deutsch-französischen Zusammenarbeit", setzt sich zum Ziel, durch Bildungs- und Forschungsarbeit im Bereich von Gesellschaft und Politik die Einigung Europas auf föderativer Grundlage zu fördern. Diese Weiterbildungseinrichtung mit Internatsbetrieb bot im Berichtsjahr insgesamt 118 Veranstaltungen (Vorjahr 115) in eigener pädagogischer Verantwortung überwiegend als Wochen- und Wochenendseminare an, die von 3 627 Personen (+ 14,3 %) besucht wurden. Die Weiterbildungsaktivitäten der Akademie Otzenhausen verzeichneten mit 14 803 Teilnehmertagen gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 8,5 %. Die Veranstaltungen, die ausschließlich als längerfristige Maßnahmen - mit einer durchschnittlichen Besucherzahl von 30,7 - durchgeführt wurden, bewegten sich alle im Themenbereich Sozialwissenschaften (Zeitgeschehen, Geschichte, Politik).

Die **Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald**, gemeinnützige Gesellschaft m.b.H. in Nohfelden, führt insbesondere Maßnahmen der politischen und sozialen Erwachsenenbildung, der Elternbildung, Maßnahmen für besondere Problemgruppen sowie Fortbildungsmaßnahmen für haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter in allen sozialen Arbeitsfeldern durch. Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in der Arbeit mit Behinderten, Familien mit besonderen sozialen Problemen, Selbsthilfegruppen und in der Gefährdetenhilfe tätigen Personen. Neben der Integration von Erwachsenenbildung und unmittelbarer Sozialarbeit durch das Zusammenführen von Betroffenen und Mitarbeitern in den jeweiligen Arbeitsfeldern verfolgt Haus Buchwald das Ziel, neue Impulse für die Weiterentwicklung von Sozialpolitik und Sozialarbeit zu geben. Gegenüber den Vorjahreswerten ergab sich für Besucher und Teilnehmertage eine leichte Zunahme um 0,9 % bzw. 1,8 %. Über sieben Zehntel des Bildungsangebotes dieser Weiterbildungseinrichtung mit Internatsbetrieb entfielen auf die Themengruppe Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

1. Gesamtübersicht der Einrichtungen 1980 bis 1993

Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung im Saarland	Jahr	Institutionen		Teil- nehmer	Haupt- ²⁾	Neben-3)	Ein- nahmen	Aus- gaben
		insges. ¹⁾	Zahl der Außen-/ Neben- stellen		berufliches Personal			
					in 1000 DM			
Volkshochschulen	1980	20	74	150 754	53	1 492	8 509	8 854
	1985	19	69	143 419	104	1 713	10 170	10 110
	1990	18	64	130 294	195	2 295	19 860	19 933
	1992	17	63	129 565	160	2 689	21 921	21 850
	1993	17	63	133 381	160	2 733	21 839	22 346
Katholische Erwachsenenbildung	1980	9	302	139 003	27	957	3 512	3 577
	1985	9	350	139 871	57	1 322	7 533	7 572
	1990	9	356	142 149	119	1 179	12 830	13 171
	1992	8	326	147 185	119	1 166	17 650	17 450
	1993	8	319	144 594	118	1 368	15 758	15 784
Evangelische Erwachsenenbildung	1980	3	36	35 663	9	100	875	938
	1985	3	45	34 194	10	142	721	848
	1990	3	28	24 069	10	219	847	968
	1992	3	39	24 313	10	226	896	1 072
	1993	3	34	25 251	10	221	893	1 086
"Arbeit und Leben"	1980	3	15	9 053	4	132	1 032	972
	1985	3	14	4 842	4	63	1 102	1 105
	1990	3	14	5 291	4	72	1 412	1 390
	1992	3	14	4 029	4	57	1 958	1 917
	1993	3	14	5 347	4	83	1 259	1 257
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar	1980	1	4	13 631	-	11	64	61
	1985	1	3	10 114	-	11	46	42
	1990	1	-	13 211	-	49	62	50
	1992	1	-	15 594	-	63	82	73
	1993	1	-	13 786	-	55	83	79
Europäische Akademie Otzenhausen e.V.	1980	1	-	4 994	32	257	2 039	2 098
	1985	1	-	3 766	38	144	2 732	2 717
	1990	1	-	4 201	44	201	3 575	3 610
	1992	1	-	3 172	47	165	3 659	4 010
	1993	1	-	3 627	50	190	4 671	4 752
Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald	1987	1	-	937	10	36	135	136
	1990	1	-	2 903	16	32	600	599
	1992	1	-	2 255	21	31	727	747
	1993	1	-	2 276	22	35	975	1 042
Insgesamt	1980	37 ⁴⁾	431	353 098	125	2 949	16 031	16 500
	1985	36 ⁴⁾	481	336 206	213	3 395	22 304	22 394
	1990	36 ⁴⁾	462	322 118	388	4 047	39 186	39 720
	1992	34 ⁴⁾	442	326 113	361	4 397	46 893	47 119
	1993	34 ⁴⁾	430	328 262	364	4 685	45 478	46 346

1) Einschließlich Landesorganisationen. - 2) Einschließlich Teilzeitbeschäftigte. - 3) Ohne Referenten bei Einzel-/kurzfristigen Veranstaltungen unter 8 Unterrichtsstunden in einem Semester/Trimester. - 4) Darunter mit eigenem Internatsbetrieb: Europäische Akademie Otzenhausen e.V. und ab 1987 Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald in Nohfelden.

2. Anerkannte Einrichtungen der allgemeinen und politischen Weiterbildung im Saarland 1993

Einrichtung	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzel- veranstaltungen ¹⁾			Ausgaben in 1 000 DM
	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. Unter- richtsstd.	
Volkshochschule Dillingen e.V.	478	6 307	23 769	6	115	18	3 385
Volkshochschule Dudweiler e.V.				- aufgelöst -			
Volkshochschule Homburg e.V.	207	2 906	5 554	28	1 529	56	316
Volkshochschule Illingen e.V.	164	1 953	4 080	33	2 459	84	171
Volkshochschule Lebach e.V.	153	2 776	14 947	28	1 073	56	969
VHS im Kreis Merzig-Wadern e.V.	629	6 937	18 619	40	941	80	1 793
VHS Kulturverein Neunkirchen e.V.	187	2 633	9 476	26	795	67	721
VHS der Stadt Ottweiler				- aufgelöst -			
Volkshochschule der Stadt Saarlouis	382	4 238	6 708	11	784	35	584
VHS der Stadt St. Ingbert	416	5 738	10 296	83	2 168	324	606
St. Wendeler Volkshochschule e.V.	166	2 560	3 990	6	504	14	228
VHS der Stadt Sulzbach	142	1 602	3 896	89	4 284	233	362
VHS der Mittelstadt Völklingen	371	3 792	10 359	34	1 109	68	1 187
Kreis-VHS Neunkirchen	282	3 173	7 946	60	2 207	123	534
VHS Stadtverband Saarbrücken	2 057	28 024	70 139	428	12 959	967	7 566
Kreis-VHS Saarlouis	819	8 727	18 143	39	1 135	98	1 065
Kreis-VHS des Saarpfalz-Kreises	599	6 599	19 565	189	5 299	560	1 313
Kreis-VHS St. Wendel	525	6 320	15 454	129	1 735	263	1 089
Verband der VHS des Saarlandes e.V.	(Mitarbeiter-Fortbildungsveranstaltungen wurden hier nicht erfaßt)						457
Volkshochschulen zusammen	7 577	94 285	242 941	1 229	39 096	3 046	22 346
Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Saarlouis, Dillingen	686	11 387	29 639	520	12 523	1 314	3 372
Christl. EB im Kreis Merzig-Wadern, Merzig	809	11 169	55 136	437	9 751	1 291	7 675
Kath. Familienbildungsstätte e.V. Neunkirchen	489	6 527	13 057	77	1 199	166	2 483
Kath. Erwachsenenbildung der Region Schaumberg- Blies, Neunkirchen	809	12 601	22 610	1 244	35 019	3 602	575
Kath. Erwachsenenbildung in der Region Saarbr.	567	9 567	17 146	702	21 035	2 085	766
Kath. Familienbildungsstätte Saarbrücken e. V., Saarbrücken ²⁾	158	1 906	4 381	21	458	75	283
Kath. Bildungswerk im Dekanat Saarpfalz e.V., St. Ingbert	170	2 342	3 588	346	9 110	1 033	304
Kath. Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung im Saarland e.V.	(Mitarbeiter-Fortbildungsveranstaltungen wurden hier nicht erfaßt)						326
Einrichtungen der Kath. Kirche zusammen	3 688	55 499	145 557	3 347	89 095	9 566	15 784
Evangelische Akademie im Saarland e.V. Saarbr.	219	3 574	16 941	846	19 194	1 692	634
Evangelische Familien-Bildungsstätte Saarbrücken	236	2 483	5 025	-	-	-	353
Landesarbeitsgemeinschaft für evangelische Erwachsenenbildung im Saarland	(Mitarbeiter-Fortbildungsveranstaltungen wurden hier nicht erfaßt)						99
Einrichtungen der Evang. Kirche zusammen	455	6 057	21 966	846	19 194	1 692	1 086
Arbeit und Leben Neunkirchen e.V.	121	1 573	2 912	78	826	156	361
Bildungswerk Saarl. Arbeit u. Leben e.V., Saarbr. (einschl. Landesarbeitsgemeinsch. Arbeit u. Leben)	78	2 836	2 615	5	112	14	896
Arbeit und Leben zusammen	199	4 409	5 527	83	938	170	1 257
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung-Saar e.V., Saarbrücken	120	1 832	2 058	450	11 954	920	79
Zusammen	12 039	162 082	418 049	5 955	160 277	15 394	40 552
Euopäische Akademie Otzenhausen e.V. ³⁾	118	3 627	14 803 ⁴⁾	-	-	-	4 752
Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald gGmbH, Nohfelden ³⁾	115	2 276	7 376 ⁴⁾	-	-	-	1 042
INSGESAMT	12 272	167 985	418 049 + 22 179⁴⁾	5 955	160 277	15 394	46 346

1) und sonstige kurzfristige Veranstaltungen. - 2) Die Familienbildungsstätten der Kath. Frauengemeinschaft und des Kath. Deutschen Frauenbundes wurden 1992 zur Kath. Familienbildungsstätte Saarbrücken zusammengelegt. - 3) Einrichtungen mit Internatsbetrieb. - 4) Teilnehmertage.

3. Veranstaltungen nach Themenbereichen und Einrichtungen 1993

Themenbereich	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen und sonstige kurzfristige Veranstaltungen			Insgesamt		
	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unterrichtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unterrichtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unterrichtsstd.
a) INSGESAMT									
Sozialwissenschaften	485	10 769	7 922 + 15 742 ²⁾	454	12 771	1 138	939	23 540	9 060 + 15 742 ²⁾
Erziehungs- u. Geisteswissenschaften	2 614	41 267	49 391 + 5 449 ²⁾	4 025	108 166	10 588	6 639	149 433	59 979 + 5 449 ²⁾
Sprachen	2 881	33 980	83 292	31	1 618	95	2 912	35 598	83 387
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	343	4 161	11 108 + 124 ²⁾	49	1 192	107	392	5 353	11 215 + 124 ²⁾
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	931	11 325	23 675 + 48 ²⁾	303	7 147	760	1 234	18 472	24 435 + 48 ²⁾
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	1 829	21 831	44 420 + 300 ²⁾	404	11 921	1 029	2 233	33 752	45 449 + 300 ²⁾
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	2 941	40 278	64 689 + 516 ²⁾	686	17 312	1 670	3 627	57 590	66 359 + 516 ²⁾
Vorbereitung auf Schul-u. sonst. Abschlüsse ¹⁾	248	4 374	133 552	3	150	7	251	4 524	133 559
darunter: Maßnahmen der Arbeitsverwaltung	62	1 163	54 655	-	-	-	62	1 163	54 655
Deutsch für Aussiedler	80	1 696	47 763	1	70	3	81	1 766	47 766
Insgesamt	12 272	167 985	418 049 + 22 179²⁾	5 955	160 277	15 394	18 227	328 262	433 443 + 22 179²⁾
Dagegen 1991 insgesamt	11 962	169 494	416 574 + 20 885 ²⁾	5 960	156 619	14 910	17 922	326 113	431 484 + 20 885 ²⁾
1990 insgesamt	11 408	162 819	435 615 + 25 113 ²⁾	5 794	159 299	13 845 + 138 ²⁾	17 202	322 118	449 460 + 25 251 ²⁾
1988 insgesamt	10 418	155 452	379 260 + 16 318 ²⁾	5 990	186 118	13 978 + 312 ²⁾	16 408	341 570	393 238 + 16 630 ²⁾
1986 insgesamt	9 157	152 440	319 017 + 14 609 ²⁾	6 300	226 623	14 821 + 327 ²⁾	15 457	379 063	333 838 + 14 936 ²⁾
1984 insgesamt	7 914	129 332	274 533 + 14 212 ²⁾	6 107	217 935	14 516 + 329 ²⁾	14 021	347 267	289 049 + 14 541 ²⁾
1980 insgesamt	7 052	128 676	233 913 + 12 071 ²⁾	5 562	224 422	18 369 + 884 ²⁾	12 614	353 098	252 282 + 12 955 ²⁾
b) Volkshochschulen									
Sozialwissenschaften	102	1 437	1 720	119	5 082	281	221	6 519	2 001
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	344	4 175	6 237	553	16 411	1 432	897	20 586	7 669
Sprachen	2 705	31 886	78 947	21	1 466	56	2 726	33 352	79 003
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	293	3 601	9 758	10	166	28	303	3 767	9 786
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	870	10 440	21 700	162	4 002	403	1 032	14 442	22 103
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	958	11 292	19 894	142	5 952	337	1 100	17 244	20 231
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	2 163	28 987	47 631	219	5 867	502	2 382	34 854	48 133
Vorbereitung auf Schul- u. sonstige Abschlüsse ¹⁾	142	2 467	57 054	3	150	7	145	2 617	57 061
darunter: Maßnahmen der Arbeitsverwaltung	14	440	15 016	-	-	-	14	440	15 016
Deutsch für Aussiedler	64	1 371	36 224	1	70	3	65	1 441	36 227
Insgesamt	7 577	94 285	242 941	1 229	39 096	3 046	8 806	133 381	245 987
Dagegen 1991 insgesamt	7 213	93 071	234 644	1 036	36 494	2 517	8 249	129 565	237 161
1990 insgesamt	6 862	92 129	257 933	879	38 165	2 068	7 741	130 294	260 001
1988 insgesamt	6 303	89 650	221 435	1 173	58 428	2 644	7 476	148 078	224 079
1986 insgesamt	5 405	88 686	183 062	1 419	86 397	3 196	6 824	175 083	186 258
1984 insgesamt	4 471	68 652	160 779	1 213	75 410	2 908	5 684	144 062	163 687
1980 insgesamt	3 872	64 285	138 954	1 278	86 469	2 978	5 150	150 754	141 932

1) Sofern nicht bei den übrigen Themenbereichen subsumiert.- 2) Teilnehmertage.

noch: 3. Veranstaltungen nach Themenbereichen und Einrichtungen 1993

Themenbereich	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen und sonstige kurzfristige Veranstaltungen			Insgesamt		
	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unter-richtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unter-richtsstd.	Anzahl	Teilnehmer	Durchgef. Unter-richtsstd.
c) Katholische Einrichtungen									
Sozialwissenschaften	41	807	513	204	5 941	591	245	6 748	1 104
davon:									
Zeitgeschehen, Politik, Zeitgeschichte, Geschichte	35	722	450	150	4 570	443	185	5 292	893
Soziologie, Wirtschaft, Recht	6	85	63	54	1 371	148	60	1 456	211
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	1 934	31 818	38 116	2 659	72 608	7 530	4 593	104 426	45 646
davon:									
Erziehungs- u. Schulfragen, Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik/Verhaltenstraining, Eltern- u. Familienbildung	1 304	19 342	28 055	1 073	21 805	3 136	2 377	41 147	31 191
Philosophie, Theologie, Religion, Weltanschauung	454	8 243	7 186	868	24 060	2 444	1 322	32 303	9 630
Literatur, Kunst, Kunstgeschichte, Musik, Massenmedien, Länder- u. Heimatkunde	176	4 233	2 875	718	26 743	1 950	894	30 976	4 825
Sprachen	176	2 094	4 345	10	152	39	186	2 246	4 384
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	44	475	1 350	4	44	9	48	519	1 359
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	57	789	1 949	58	1 250	191	115	2 039	2 140
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	731	8 805	21 272	187	4 198	528	918	13 003	21 800
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	610	8 992	14 114	225	4 902	678	835	13 894	14 792
Vorbereitung a. Schul-u. sonst. Abschlüsse ¹⁾	95	1 719	63 898	-	-	-	95	1 719	63 898
darunter: Maßnahmen der Arbeitsverwaltung	48	723	39 639	-	-	-	48	723	39 639
Deutsch für Aussiedler	16	325	11 539	-	-	-	16	325	11 539
Insgesamt	3 688	55 499	145 557	3 347	89 095	9 566	7 035	144 594	155 123
Dagegen 1992 insgesamt	3 740	58 752	152 511	3 618	88 433	9 727	7 358	147 185	162 238
1990 insgesamt	3 484	52 586	153 447	3 623	89 563	9 029	7 107	142 149	162 476
1988 insgesamt	3 149	49 107	128 552	3 505	94 515	8 740	6 654	143 622	137 292
1986 insgesamt	2 698	44 962	112 097	3 407	102 985	8 721	6 105	147 947	120 818
1984 insgesamt	2 503	43 046	86 132	3 548	105 992	8 954	6 051	149 038	95 086
1980 insgesamt	2 110	42 486	64 662	2 960	96 517	12 652	5 070	139 003	77 314
d) Evangelische Einrichtungen									
Sozialwissenschaften	6	95	155	42	652	84	48	747	239
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	256	3 583	4 884	684	15 733	1 368	940	19 316	6 252
Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	-	-	-	2	28	4	2	28	4
Mathematik - Naturwissensch. - Technik	-	-	-	12	198	24	12	198	24
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	86	928	2 065	26	683	52	112	1 611	2 117
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	96	1 263	2 262	80	1 900	160	176	3 163	2 422
Vorbereitung auf Schul- u. sonstige Abschlüsse ¹⁾	11	188	12 600	-	-	-	11	188	12 600
davon: Hauptschulabschluß	11	188	12 600	-	-	-	11	188	12 600
Insgesamt	455	6 057	21 966	846	19 194	1 692	1 301	25 251	23 658
Dagegen 1992 insgesamt	449	6 661	22 134	796	17 652	1 602	1 245	24 313	23 736
1990 insgesamt	390	5 292	14 758	843	18 777	1 843	1 233	24 069	16 601
1988 insgesamt	415	6 066	20 791	971	23 525	1 956	1 386	29 591	22 747
1986 insgesamt	489	7 006	14 039	1 078	25 583	2 156	1 567	32 589	16 195
1984 insgesamt	485	8 196	19 433	936	24 511	1 872	1 421	32 707	21 305
1980 insgesamt	550	8 987	20 737	900	26 676	1 802	1 450	35 663	22 539

1) Sofern nicht bei den übrigen Themenbereichen subsumiert.-

noch: 3. Veranstaltungen nach Themenbereichen und Einrichtungen 1993

Themenbereich	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen und sonstige kurzfristige Veranstaltungen			Insgesamt		
	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. ¹⁾ Unter- richtsstd.	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. ¹⁾ Unter- richtsstd.	Anzahl	Teil- nehmer	Durchgef. ¹⁾ Unter- richtsstd.
e) Arbeitsgemeinschaft Ländlicher Erwachsenenbildung Saar									
Sozialwissenschaften	1	50	7	6	158	12	7	208	19
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	10	174	154	129	3 414	258	139	3 588	412
Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	-	-	-	33	954	66	33	954	66
Mathem. - Naturwissensch. - Technik	3	72	26	71	1 697	142	74	1 769	168
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	50	743	1 189	49	1 088	112	99	1 831	1 301
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	56	793	682	162	4 643	330	218	5 436	1 012
Vorbereitung auf Schul-u. sonst. Abschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	120	1 832	2 058	450	11 954	920	570	13 786	2 978
Dagegen 1992	163	2 366	3 145	447	13 228	938	610	15 594	4 083
1990	119	1 747	2 115	399	11 464	825	518	13 211	2 940
1988	116	1 901	1 480	270	8 023	540	386	9 924	2 020
1986	122	1 949	1 527	274	9 127	548	396	11 076	2 075
1984	128	2 397	1 553	271	9 335	542	399	11 732	2 095
1982	131	3 141	1 330	287	10 166	579	418	13 307	1 909
1980	129	2 332	1 512	300	11 299	647	429	13 631	2 159
f) Arbeit und Leben									
Sozialwissenschaften	199	4 409	5 527	83	938	170	282	5 347	5 697
Dagegen 1992	163	3 217	4 140	63	812	126	226	4 029	4 266
1990	275	4 237	7 362	40	1 054	80	315	5 291	7 442
1988	271	4 584	7 002	49	1 003	98	320	5 587	7 100
1986	316	6 361	8 292	100	1 878	200	416	8 239	8 492
1984	209	3 786	6 636	120	2 029	240	329	5 815	6 876
1982	319	6 566	7 928	89	1 512	178	408	8 078	8 106
1980	274	7 360	8 048	72	1 693	290	346	9 053	8 338
g) Europäische Akademie Otzenhausen²⁾									
Sozialwissenschaften	118	3 627	14 803	-	-	-	118	3 627	14 803
Dagegen 1992	115	3 172	13 640	-	-	-	115	3 172	13 640
1990	138	3 925	15 934	10	276	138	148	4 201	16 072
1988	126	3 310	14 018	22	624	312	148	3 934	14 330
1986	127	3 476	14 609	22	653	327	149	4 129	14 936
1984	118	3 255	14 212	19	658	329	137	3 913	14 541
1982	98	2 900	12 345	50	1 403	701	148	4 303	13 046
1980	117	3 226	12 071	52	1 768	884	169	4 994	12 955
h) Paritätische Bildungsstätte Haus Buchwald²⁾									
Sozialwissenschaften	18	344	939	-	-	-	18	344	939
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	70	1 517	5 449	-	-	-	70	1 517	5 449
Sprachen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	6	85	124	-	-	-	6	85	124
Mathem. - Naturwissensch. - Technik	1	24	48	-	-	-	1	24	48
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	4	63	300	-	-	-	4	63	300
Gesundheit - Gymnastik - Körperpflege - Haushaltsführung	16	243	516	-	-	-	16	243	516
Vorbereitung auf Schul- u. sonstige Abschlüsse	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	115	2 276	7 376	-	-	-	115	2 276	7 376
Dagegen 1992	119	2 255	7 245	-	-	-	119	2 255	7 245
1990	140	2 903	9 179	-	-	-	140	2 903	9 179
1988	38	834	2 300	-	-	-	38	834	2 300
1987	46	937	2 490	-	-	-	46	937	2 490

1) bzw. g. und h: Teilnehmertage. - 2) Einrichtungen mit Internatsbetrieb, deshalb keine Unterrichtsstunden, sondern Teilnehmertage.

4. Teilnehmer an Veranstaltungen/Kursen, die sich auf schulische Abschlüsse, Zertifikate und sonstige Prüfungen vorbereiten, im Jahre 1993

Angestrebte Abschlüsse - Fachgebiet	Teil- nehmer ins- gesamt	Davon			Dagegen		
		Volkshoch- schulen	Kath.	Evang.	1990	1985	1980
a) Teilnehmer, die sich auf schulische Abschlüsse vorbereiten							
Hauptschulabschluß	396	98	110	188	443	1 325	808
Realschulabschluß (einschl. Telekolleg I)	56	56	-	-	76	309	332
Hochschul-/Fachhochschulreife (einschl. Telekolleg II)	92	92	-	-	137	21	47
Sonderschulkurs, Sonstige Abschlüsse	-	-	-	-	10	21	72
Zusammen	544	246	110	188	666	1 676	1 259
b) Teilnehmer an Zertifikatskursen (VHS) bzw. entsprechenden Kursen							
Sozialwissenschaften	-	-	-	-	-	415	-
Erziehungs- und Geisteswissenschaften	167	-	167	-	423	-	720
Sprachen	943	943	-	-	1 149	1 329	1 272
Wirtschaft - Kaufm. Praxis	80	80	-	-	75	104	155
Mathematik - Naturwissenschaft - Technik	223	223	-	-	299	154	12
Kreatives Gestalten - Freizeitaktivitäten	-	-	-	-	15	-	-
Gesundheit - Körperpflege - Haushaltsführung	-	-	-	-	-	17	24
Zusammen	1 413	1 246	167	-	1 961	2 019	2 183
c) Teilnehmer, die sich auf sonstige Prüfungen vorbereiten							
Gepr. Sekretär(in) (IHK)/Sekretariatsassistent(in)	5	5	-	-	40	148	86
EDV-Anwenderpaß, EDV-Sachbearbeiter/-in, CAD, usw.	224	224	-	-	143	35	-
Ausbildung der Ausbilder (AdA) IHK	69	51	18	-	171	135	25
Heil-, Sonderpädagogische Zusatzausbildung	45	-	45	-	77	78	28
Hauswirtschafterin, Hausw.helfer, -meisterin ¹⁾	47	-	47	-	89	86	24
Deutsch für Aussiedler	1 696	1 371	325	-	2 461	-	14
Von der Arbeitsverwaltung getragene Maßnahmen ²⁾	727	440	287	-	689	822 ³⁾	-
darunter: Förderlehrgänge, Ausb. gegl. Hilfen (AbH)	497	338	159	-	301	-	-
Hauwirtschafterin, Hausw. helfer	12	-	12	-	39	49	-
Sonstige	139	51	88	-	81	213	166
Zusammen	2 952	2 142	810	-	3 751	1 517	343⁴⁾
INSGESAMT	4 909	3 634	1 087	188	6 378	5 212	3 785

1) Ohne Maßnahmen für die Berufsausbildung benachteiligter/schwervermittelbarer bzw. arbeitsloser Jugendlicher.- 2) Einschl. Maßnahmen für die Berufsausbildung benachteiligter/schwervermittelbarer bzw. arbeitsloser Jugendlicher.- 3) Einschl. MBSE.- 4) Ohne MBSE.

5. Haupt- und nebenberufliches Personal der Weiterbildungseinrichtungen 1980 und 1993

Einrichtungen der allgemeinen u. politischen Weiterbildung im Saarland		Personal insgesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal ¹⁾			
			zu- sammen	Leiter	Pädago- gische Mit- arbeiter ²⁾	Lehr- kräfte ³⁾	Wirt- schafts- u. Ver- waltungs- personal	zu- sammen	Leiter ⁴⁾	Lehr- kräfte ³⁾	Wirt- schafts- u. Ver- waltungs- personal
Landesorganisationen	1980	1 545	53	5	7	2	39	1 492	47	1 426	19
Volks-/Kreishochschulen	1993	2 893	160	13	32	65	50	2 733	62	2 664	7
Einrichtungen der Kath.	1980	984	27	5	9	1	12	957	216	688	53
Erwachsenenbildung	1993	1 486	118	6	8	75	29	1 368	314	1 052	2
Einrichtungen der Evang.	1980	109	9	2	2	-	5	100	-	76	24
Erwachsenenbildung	1993	231	10	2	3	-	5	221	9	212	-
Arbeit und Leben e.V.	1980	136	4	1	-	-	3	132	1	130	1
	1993	87	4	1	-	-	3	83	3	80	-
Arbeitsgemeinschaft Ländlicher	1980	11	-	-	-	-	-	11	1	8	2
Erwachsenenbildung Saar e.V.	1993	55	-	-	-	-	-	55	1	53	1
Europäische Akademie	1980	289	32	1	6	-	25	257	-	257	-
Otzenhausen e.V. ⁵⁾	1993	240	50	1	8	-	41	190	-	190	-
Par. Bildungsst. Haus Buchwald ⁵⁾	1993	57	22	1	1	-	20	35	-	35	-
Insgesamt	1980	3 074	125	14	24	3	84	2 949	265	2 585	99
	1985	3 608	213	16	30	78	89	3 395	451	2 923	21
	1990	4 435	388	24	36	201	127	4 047	435	3 609	3
	1993	5 049	364	24	52	140	148	4 685	389	4 286	10

1) Einschl. ehrenamtlich tätiger Personen, jedoch ohne Referenten bei Einzelveranstaltungen und sonstigen kurzfristigen Veranstaltungen unter 8 Unterrichtsstunden je Semester/Trimester.- 2) ... mit überwiegend disponierender Funktion.- 3) Einschl. Kurs- und Tagungsleiter.- 4) Einschl. Leiter der Außenstellen.- 5) Einrichtung mit Internatsbetrieb.